

Hygienekonzept zur Feier von Gottesdiensten

Kirchengemeinde St. Franziskus Romsthal

Geltungsbereich Stand 3. KW 2021:

St. Franziskus Romsthal
St. Marien Marborn
St. Elisabeth Kath. Willenroth



Der Gottesdienst erfolgt nach der Anweisung für Geistliche, kirchliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie im Bereich der kirchlichen Vereine und Verbände zur Bekämpfung der Coronapandemie

Maßnahmen:

1. Derzeit ist die Anzahl an Personen, die an den Gottesdiensten teilnehmen können, leider begrenzt. Eine vorherige Anmeldung unter Angaben der persönlichen Daten bzw. eine entsprechende Registrierung durch den Ordnerdienst ist erforderlich. Die erfassten Daten werden für die Dauer eines Monats geschützt vor der Einsichtnahme durch Dritte für die zuständigen Behörden aufbewahrt und auf Aufforderung an diese übermittelt.
2. Der Zutritt zum Gottesdienst erfolgt über einen ausgewiesenen Eingangsbereich. Dieser wird durch zwei Ordner betreut. Sie erfassen die Anzahl der Gottesdienstbesucher bzw. kontrollieren die Anmelde-Liste, weisen auf die Desinfektion der Hände hin, achten auf korrekte Mund-Nasen-Bedeckung, sowie die Einhaltung der Abstandsregel und weisen den Gottesdienstbesucher ihre Plätze entsprechend der Sitzplatzmarkierungen zu.
3. Der Ordnungsdienst achtet ebenso auf den regelkonformen Ablauf beim Kommen und Gehen vor und nach dem Gottesdienst auf dem Gelände des Kirchplatzes (Abstandsregeln, keine Gruppenbildung, Tragen von Mund-Nasen-Bedeckung).
4. Die Gottesdienstbesucher, sowie alle am Gottesdienst beteiligten Personen tragen durchgängig einen gutsitzenden, medizinischen Mund- Nasen- Schutz (OP-oder FFP-2 Maske).
5. Personen mit Krankheitssymptomen oder Fieber dürfen nicht am Gottesdienst teilnehmen.
6. Ein eigenes Gesangbuch kann zum persönlichen Gebet oder zum gemeinsam gesprochenen Gebet zum Gottesdienst mitgebracht werden. Es stehen keine Gesangbücher für die Besucher zur Verfügung.

7. Auf Gesang durch die Gemeinde wird verzichtet, die musikalische Gestaltung der Gottesdienste erfolgt durch Kantoren und Organisten, ergänzend auch durch einzelne Musiker.
8. Wir verzichten auf den Friedensgruß mit Handschlag.
9. Der Kommuniongang erfolgt einzeln durch den Mittelgang unter Einhaltung der Abstandsregel, siehe Bodenmarkierungen, es erfolgt kein Spendendialog, den Gläubigen wird die Kommunion in angemessenem Abstand erteilt, es findet keine Mund- oder Kelchkommunion statt, Kinder, die zur Kommunion hinzutreten, werden berührungslos gesegnet. Der Mund-Nasen-Schutz ist nur beim unmittelbaren Empfang der hl. Kommunion abzunehmen.
10. Nach dem Gottesdienst verlassen die Gottesdienstbesucher einzeln oder als Familie die Kirche und den Kirchplatz unter Wahrung des Mindestabstandes und verzichten auf die Bildung von Gruppen.
11. Die Gottesdienstbesucher werden über Hinweistafeln auf die Verhaltensregeln hingewiesen. Diese werden gut sichtbar in der Kirche und auf dem Kirchplatz aufgestellt bzw. ausgehängt.
12. Nach dem Gottesdienst erfolgen Desinfektion und Reinigung der Oberflächen (z.B. Kirchenbänke, Türgriffe) gemäß der Vorgaben, sowie eine entsprechende Durchlüftung des Kirchenraumes.

Das Hygienekonzept basiert auf der Anweisung des Bistums Fulda sowie auf der aktuellen Allgemeinverfügung des Main-Kinzig-Kreises nach Vorgaben durch den Bund und das Land Hessen.